

Betreff:

Neue Mitte Lamme

Organisationseinheit:

Dezernat III
61 Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz

Datum:

07.07.2015

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

08.07.2015

Status

Ö

Sachverhalt:

In Lamme ist die Weiterentwicklung des westlich der Neudammstraße bereits in Ansätzen vorhandenen Ortsmittelpunktes östlich der Neudammstraße vorgesehen („Neue Mitte Lamme“). Da die Einwohnerzahl von Lamme in den letzten Jahren stark zugenommen hat, ist eine tragfähige Basis für weitere private Versorgungs- und Dienstleistungsangebote vorhanden. Ferner sollen Wohnungen in Mehrfamilienhäusern errichtet werden, um ergänzende Angebote zu den bisher dominierenden Einfamilienhausgebieten zu schaffen.

Zur Realisierung dieser Planungen hat die GGB Ende September 2014 ihre Flächen in diesem Bereich öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben. Im Rahmen dieser Ausschreibung hat ein Wolfsburger Bauunternehmen mit dem eingereichten Bebauungskonzept überzeugt. Der Kaufvertrag ist vorbereitet und soll dem Aufsichtsrat der GGB in Kürze zur Zustimmung vorgelegt werden.

Die Projektplanung wurde am 24. Juni 2015 im Stadtbezirksrat 321 – Lehdorf-Watenbüttel vom Investor vorgestellt und dort positiv aufgenommen.

Nördlich der Straße Lammer Busch im Bereich des Kreisverkehrsplatzes sind kleinere Dienstleistungs- und Versorgungsangebote vorgesehen, die den hier geplanten öffentlichen Platz einrahmen und beleben werden. Ferner ist auf der Südseite der Straße Lammer Busch ein Lebensmittelmarkt (Vollversorger) geplant. In den Obergeschossen sowie nördlich des öffentlichen Platzes entstehen insgesamt ca. 136 Wohnungen.

Die Bebauung ist insgesamt mit drei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss geplant. Diese werden teilweise als Mietwohnungen und teilweise als Eigentumswohnungen vermarktet werden. Es werden die unterschiedlichsten Wohnungsgrößen- und typen für alle Zielgruppen angeboten. Alle Wohnungen verfügen über einen Freibereich (Balkon, Terrasse, Dachgarten).

Aus Sicht der Verwaltung ist die Planung zu begrüßen, da sie dem Neubaugebiet das bisher fehlende städtebauliche Rückrat verleihen wird.

Leuer

Anlage:

Lageplan

